

Befundbericht

Tierhalter:	BAYERN ROCKT, KANINCHENHILFE	Tiername / Rasse:	DAISY
Tierart:	Kaninchen	Geschlecht:	weiblich
Alter:	4	Geburtsdatum:	01.01.2018
Vorbericht:		Entnahme:	14.07.2022
Material:	1x EDTA-Blut, 1x Serum	Eingang*:	15.07.2022 07:39
Barcode:	2412890489	Untersuchungsbeginn*:	15.07.2022
		Endbefund*:	15.07.2022 16:05
		Labor-ID*:	XA 2285 3328

Untersuchung:	Ergebnis:	Einheit:	Referenzbereich:	Grafik:	Methode:
---------------	-----------	----------	------------------	---------	----------

Screening Kleinsäuger, groß

Blutbild, groß

Leukozyten	6.5	G/l	3.0 - 11.9	■	FCM
Erythrozyten	6.17	T/l	5.36 - 8.13	■	FCM
Hämoglobin	136	g/l	113.0 - 171.0	■	FCM
Hämatokrit	0.46	l/l	0.36 - 0.55	■	RECH
MCV	74.3 ▲	fl	59.3 - 69.6	►	FCM
HBE (MCH)	22.0	pg	18.0 - 22.0	■	RECH
MCHC	29.7 ▼	g/dl	30.0 - 32.0	◀	RECH
Thrombozyten	460	G/l	193.0 - 725.0	■	FCM

Bemerkung zum Blutbild:

Gesunde, adulte Kaninchen haben ein lymphozytäres Blutbild. Bei bakteriellen Infektionen zeigen sie, im Gegensatz zu Hund und Katze, weder eine Leukozytose noch einen Anstieg der Zahl der stabkernigen neutrophilen Granulozyten (Linksverschiebung), sondern nur eine Verschiebung des Verhältnisses von Lymphozyten- und Neutrophilenzahl zugunsten der segmentkernigen, neutrophilen Granulozyten (sog. Pseudolinksverschiebung).

Retikulozyten abs.	187	G/l	59.1 - 302.23	■	RECH
--------------------	-----	-----	---------------	---	------

Retikulozytenzahlen bei Kaninchen und Meerschweinchen schwanken sehr stark und können auch bei gesunden Tieren sehr niedrig/hoch sein. Bei Anämie werden hohe Retikulozytenzahlen (oberer Ref.bereich und darüber) als Zeichen von guter, niedrige Retikulozytenzahlen (unterer Referenzbereich und darunter) als Zeichen von mangelnder Regeneration gesehen.

Differentialblutbild

Neutrophile	62 ▲	%	15.0 - 61.0	►	FCM
Stabkernige	0	%			MIK
Lymphozyten	34	%	32.0 - 81.0	■	FCM
Monozyten	2	%	< 12.0	■	FCM
Eosinophile	1	%	< 1.0	■	FCM
Basophile	0	%	< 7.0		FCM
Sonstige Zellen	0	%	-		MIK
Neutrophile abs.	4030	/µl	820.0 - 5031.0	■	RECH
Stabkernige abs.	0	/µl			RECH
Lymphozyten abs.	2210	/µl	1576.0 - 7870.0	■	RECH
Monozyten abs.	130	/µl	< 756.0	■	RECH
Eosinophile abs.	65	/µl	< 82.0	■	RECH
Basophile abs.	0	/µl	< 518.0		RECH
Sonstige Zellen abs.	0	/µl	-		RECH

Leber

Alkalische Phosphatase	19	U/l	< 397.0	■	PHO
AST (GOT)	16	U/l	< 28.0	■	PHO
ALT (GPT)	25	U/l	< 61.0	■	PHO
GLDH	<2.0	U/l	< 19.0		PHO
Bilirubin gesamt	<0.10	mg/dl	< 0.300		PHO
Gallensäuren	2.40	µmol/l	< 77.6	■	PHO

Muskulatur

CK (NAC)	371	U/l	< 958.0	■	PHO
----------	-----	-----	---------	---	-----

Fettstoffwechsel

Triglyzeride	75.40	mg/dl	39.5 - 293.9	■	PHO
--------------	-------	-------	--------------	---	-----



Tierhalter: **BAYERN ROCKT, KANINCHENHILFE**

Tiername / Rasse: **DAISY**

Barcode: **2412890489**

Labor-ID*: **XA 2285 3328**

Untersuchung:	Ergebnis:	Einheit:	Referenzbereich:	Grafik:	Methode:
Niere					
Kreatinin	1.0	mg/dl	0.4 - 1.9	■	PHO
Harnstoff	21.00	mg/dl	12.3 - 50.6	■	PHO
Elektrolyte					
Natrium	143	mmol/l	139.0 - 149.0	■	ISE
Kalium	3.2 ▼	mmol/l	3.7 - 6.3	◀	ISE
Calcium	3.51	mmol/l	3.1 - 3.9	■	PHO
Calcium (korr. auf Albumin)	3.54	mmol/l	-		RECH
Hypalbuminämien führen zu falsch niedrigen Calcium-Werten. Bei erniedrigtem Albumin ist deshalb eine rechnerische Korrektur des Calcium-Wertes notwendig.					
Phosphat	0.77 ▼	mmol/l	0.81 - 3.15	◀	PHO
Kohlenhydratstoffwechsel					
Glukose	242.00	mg/dl	105.0 - 267.2	■	PHO
Fruktosamine	255	µmol/l	-		PHO
Proteinstoffwechsel					
Albumin	3.4 ▼	g/dl	3.56 - 5.68	◀	PHO
Gesamteiweiß	6.4	g/dl	4.9 - 7.4	■	PHO
Encephalitozoon cuniculi-Ak (IgG)	<1:80		< 1:80		IFT
Encephalitozoon cuniculi-Ak (IgM)	<1:80		< 1:80		IFT

3

Bewertung:

< 1:80 = negativ, keine Antikörper gegen Encephalitozoon-cuniculi (EC) nachweisbar.

Die Encephalitozoon-cuniculi-(EC-)Antikörperbestimmung gilt als relativ sicheres diagnostisches Mittel, weil AK bereits 13-28 Tage nach Infektion nachweisbar sind, deutlich vor dem Auftreten klinischer Symptome (ab 8-10 Wochen). Eine negativer Befund schließt eine Infektion in der Frühphase (- 14 Tage p. i.) nicht aus und kann in seltenen Fällen (- 4 %) auch von einem Tier stammen, dass keine Antikörper gegen EC bildet oder möglicherweise gerade alle Antikörper verbraucht hat. In diesen Fällen ist eine gute Ausschlussdiagnostik und eine Nachkontrolle sinnvoll.

Mit kollegialen Grüßen - validiert durch: C. Walpurgis

Rechnung an: Tierhalter

Untersuchung bei SYNLAB vet a) Augsburg / k) Leverkusen, h) Hamburg, l) Leipzig, n) Berlin, /1) Untersuchung im SYNLAB-Verbund, / 2) Untersuchung extern / 3) nicht akkreditiert
Die Ergebnisse der Analysen beziehen sich nur auf das eingesandte Material. Die Verantwortung zur Richtigkeit der Angaben liegt beim Einsender.

*Die Angaben wurden vom Labor bereitgestellt



P: 244818057
R: 245720579
D: 248456146

Empfänger: Dr. Diana Ruf • Bahnhofstraße 8 • 83673 Bichl

